



Schwäbischer
Albverein
Hossingen



Sonnwendfeier

22. Juni ab 18:00 Uhr
Wanderparkplatz Oberbuch

Getränke aller Art
Heiße Rote und Bauernbratwurst
mit Brot
Rote Wurst zum Grillen
Fackeln (nur für Erwachsene)
Kaffee und Zopf

evtl. Campingstuhl und Decke mitbringen

Meßstettens Stadtkämmerer legt im Gemeinderat einen Haushaltszwischenbericht vor: Trotz größerem Minus ist kein Nachtragshaushalt erforderlich

Bei der Stadt Meßstetten ist es guter Brauch, dem Gemeinderat zur Jahresmitte einen Haushaltszwischenbericht vorzulegen. Stadtkämmerer Daniel Bayer hat in der jüngsten Gemeinderatssitzung die wichtigen Eckdaten präsentiert.

Eine gute Nachricht vorab: Die jährliche Maisteuerschätzung hat 2024 nur geringe Auswirkungen auf die städtischen Finanzen: Gegenüber der Steuerschätzung von November 2023 nimmt die Stadt „nur“ 62.000 Euro weniger ein. Weniger gut sieht es bei der Gewerbesteuer-Veranlagung aus. So beträgt aktuell das Veranlagungssoll rund drei Millionen Euro. Das Minus ist deutlich höher als noch bei der Veranlagung angenommen, denn die Erträge sind um 750.000 Euro geringer.

Allerdings darf Meßstetten im Gegenzug – entgegen der ursprünglichen Planung – auch mit weniger Aufwendungen rechnen, was sowohl der angepassten Gewerbesteuerumlage als auch Hebesatz bei der Kreisumlage zuzuschreiben ist. Beides macht unter dem Strich rund 402.000 Euro aus.

Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt, verschlechtert sich der Ergebnishaushalt 2024 um voraussichtlich 390.000

Euro. Das im Plan veranschlagte negative Ergebnis von bislang 1,588 Millionen Euro steigt also auf 1,978 Millionen. „Dieser Betrag kann aber problemlos aus den Ergebnis-Rücklagen der Vorjahre gedeckt werden“, nahm Stadtkämmerer Bayer gleich ein wenig den Wind aus den Segeln.

Das höhere Minus im Ergebnishaushalt wirkt sich freilich auch auf den Finanzhaushalt der Stadt aus. So verringert sich der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit, wie es im Fachjargon heißt, von bislang 1,821 Millionen Euro auf 1,480 Millionen. Zudem werden in 2024 einkalkulierte Grundstücksverkäufe „In der Breite, 2. Bauabschnitt, Oberdigisheim“ erst 2025 kassenwirksam, was zu Mindereinzahlungen von 435.000 Euro führt. 100.000 Euro mehr muss hingegen für die Baumaßnahme „Oberdigisheimer Straße, 1. Bauabschnitt, Unterdigisheim“ bezahlt werden.

„Der Finanzierungsmittelbestand zum Jahresende wird sich voraussichtlich um 925.000 Euro verringern, so dass sich der Saldo des Finanzhaushalts, entgegen der bisherigen Planung, zum Jahresende 2024 auf minus 3,522 Millionen Euro belaufen wird“, fasste Daniel Bayer zusammen. Ein Nachtragshaushalt sei zum jetzigen Zeitpunkt aber nicht erforderlich, ergänzte Bayer. (VB)



Unübersehbare Einladung beim Vorbeifahren: In vier Wochen steigt das erste HochAlbFest in Meßstetten.

Foto: Volker Bitzer

Es ist Feierabend

Entspannt sitzt Jürgen Löffler auf dem Bänkle am Tisch beim Tieringer Bruckenbrunnen. Es ist einer der ersten milden Abende und der langjährige Tieringer Ortsvorsteher macht ein Pausle im Schatten. Jürgen Löffler wird bald mehr Zeit haben, um solche Momente zu genießen. Er gibt nach der Kommunalwahl sein Ehrenamt ab und abendliche Pflichttermine gehören dann der Vergangenheit an. Nach über 16 Jahren im Dienste der Tieringer zieht er zufrieden einen Schlussstrich unter sein kommunalpolitisches Engagement.

Umso mehr freut es den 57-Jährigen, dass sich zum Ende seiner Amtszeit noch ein großer Wunsch des Tieringer Ortschaftsrats erfüllt hat: eine „Schwabewirtschaft“ beim Bruckenbrunnen. Dem örtlichen Gremium war es seit geraumer Zeit ein großes Anliegen, diesen zentralen Bereich aufzuwerten. Mit einem gemütlichen Erholungsplatz, der zum Pausieren und Innehalten einlädt, aber auch einem kleinen Treffpunkt für Jung und Alt. Ob für die heimischen Bürgerinnen und Bürger oder Radler und Wandersleut', die, unterwegs auf dem Schlichemwanderweg, direkt hier vorbeikommen.



Tieringens Noch-Ortsvorsteher Jürgen Löffler genießt ein Pausle bei der vom Bauhof aufgestellten „Schwabewirtschaft“ mitten im Ort. Foto: Volker Bitzer

Geld für die „Schwabewirtschaft“ beantragte der Tieringer Ortschaftsrat bei der Haushaltsplanung 2023 und der Meßstetter Gemeinderat gab sein Plazet. Der städtische Bauhof sorgte für einen soliden

Pflasteruntergrund und baute den Tisch und die Sitzbänke auf, die mit einem robusten Stahlgestell miteinander verbunden und fest im Boden verankert sind. (VB)

Skiverein Meßstetten bewirbt am Wochenende - 22./23. Juni 2024 - den Kiosk am Blumersberg

Nachdem es momentan keinen Pächter für den Kiosk am wunderschönen Sport- und Freizeitgelände Blumersberg gibt, übernehmen in diesem Sommer verschiedene Vereine aus dem Hauptort und den Stadtteilen an den Wochenenden die Bewirtung.

Diese Woche ist der Skiverein Meßstetten an der Reihe und sorgt bestens für das leibliche Wohl der großen und kleinen Gäste. Bewirtet wird samstags und sonntags; angeboten werden Rote vom Grill, Getränke, Kaffee und Kuchen oder Muffins.

Der Skiverein Meßstetten freut sich auf viele Gäste.

Gesucht werden weitere Gastgeber für den Blumersberg

Die Erfahrungen, die Vereine der Gesamtstadt bei früheren Bewirtungswochenenden gemacht haben, waren überaus positiv. Mit einem vergleichsweise kleinen Aufgebot an Helferinnen und Helfern konnten diese bei entsprechendem Wetter sehr gute Erträge erzielen.

Gesucht werden insbesondere Wirte für die Wochenenden:

- 06./07. Juli 2024
- 10./11. August 2024
- 24./25. August 2024

sowie für einige Wochenenden nach den Sommerferien.

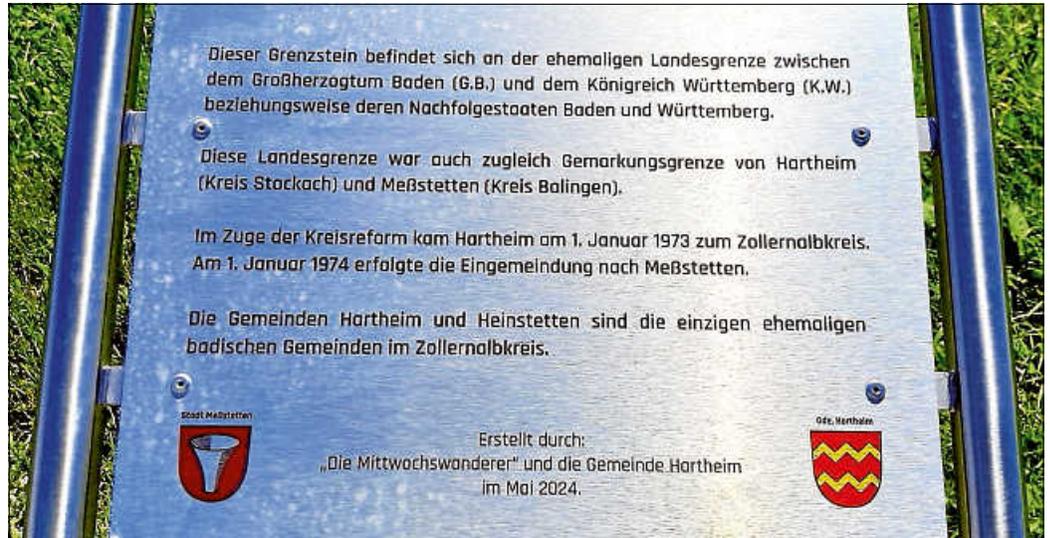
Bei Fragen oder für Anmeldungen stehen Juliane Schempp (Tel. 07431/6349-22 / E-Mail: juliane.schempp@messstetten.de) oder Thorsten Steidle (Tel. 07431/6349-44 / E-Mail: thorsten.steidle@messstetten.de) von der Stadtverwaltung gerne zur Verfügung.

Als „Blumersberg-Gastgeber“ sind übrigens nicht allein die Vereinsverantwortlichen willkommen. Auch Gruppen aus Feuerwehren, Schulen, Elternbeiräten oder Kirchengemeinden, die Spaß daran haben, am Samstag und Sonntag für das leibliche Wohl der Blumersberg-Gäste zu sorgen, sind herzlich willkommen.

Es wäre schön, wenn der Kiosk am Blumersberg bis in den Herbst hinein an allen Wochenenden durchgängig bewirtet werden könnte.

Heimatkunde vor Ort: Ein Grenzstein erinnert an die einstige Landesgrenze zwischen Baden und Württemberg

Bereits 2018, bei den Vorbereitungen einer Ortschronik für die Hartheimer 1250-Jahrfeier, hatte Viktor Kapla die Idee, zwischen Meßstetten und Hartheim einen symbolischen Grenzstein zur Erinnerung an die ehemalige Landesgrenze des Großherzogtums Baden und des Königreichs Württemberg bzw. den Nachfolgestaaten Baden und Württemberg zu erstellen. Da aber viele andere Arbeiten vorrangig waren, wurde das Vorhaben zurückgestellt, um es nach dem Fest zu verwirklichen. Aber wie es so ist, nach dem Fest ging erstmal nichts mehr.



Interessantes zur einstigen Landesgrenze verrät eine Infotafel beim Grenzstein.



Markanter Punkt in der Landschaft: Die Mittwochswanderer beim Grenzstein zwischen Meßstetten und Hartheim.

Fotos: Bodo Schüssler

Schließlich haben Ende 2023 die Mittwochswanderer den Entschluss gefasst, sich um das Vorhaben zu kümmern. Da dies ja eine Sache der Gemeinde ist, war Ortsvorsteher Bodo Schüssler mit eingebunden. Er vergab auch die Arbeiten an das Steinmetzgeschäft Jochen Hauser für die Bearbeitung des Grenzsteines und an den Stahlbau-Betrieb von Andreas Gempper, der die Infotafel anfertigte. Beide Firmen unterstützten das Projekt großzügig. Mit einem Grenzsteinfest, so kündigte Bodo Schüssler an, soll noch eine offizielle Einweihung gefeiert werden. Der Termin steht allerdings noch nicht fest.

Aktiv waren die Mittwochswanderer auch noch in ihrem anderen Projekt: dem Aufstellen von Ruhebänken. Bank Nummer 10 haben sie jüngst zwischen Hartheim und Heidenstadt aufgestellt. Ortsvorsteher Bodo Schüssler ließ es sich nicht nehmen, bei der Einweihung mit Fleischkäswecken und Bier präsent zu sein. Zur Erinnerung: Im Jahre 2001 wurde die erste Bank von der damaligen Wandergruppe „Bergfreunde Südtirol“ aufgestellt. Mittlerweile hat sich diese Wandergruppe teilweise aufgelöst und es entstanden die Mittwochswanderer, denen ihre Heimat rund um Hartheim und deren Natur sehr am Herzen liegt. (VK)

„Meggelesweis“ Meschtettr Schwäbisch

grauseg

Ma deaff id da Fehl'r macha ond deeka, dr Ausdruck „grauseg“ sei ‚s hochdeutsche „grausig“. Freile kanntas schau au amool sei, dass ma „grausig“ mannt, wemma „grauseg“ sait, abr dees ischd a Ausnahm.

„Grauseg“ em Schwäbisch'a mannt ‚s Gleich wie dia Weartle „arg“ odr „sehr“ em Hochdeitscha.

A baar Beischbiel:

S ischd grauseg schee (au grauseg wiaschd, grauseg schlemm, grauseg guat, grauseg reacht ...).

Se ischd grauseg fiarneam (au grauseg oadele, grauseg dahennadrei, grauseg oaga ...).

Ma kaa grauseg schaffa (au grauseg schprenga, grauseg heila, grauseg lärma, grauseg aazga ...).

Ma kaa a grausege Fraid hau (a grausege Zeit hau, grauseg guats Eassa kocha, an grauseg scheena Film aagucka ...).

S kaa oam grauseg wai doa, ma kannt's au grauseg schee hau, ma kaa's oam abr au grauseg wiaschd macha.

Hoaf'tas: „S ischd mr grauseg, dass ...“, ischd dees wie Mitleid ond Entschuldigeng, hoaf't's: „S ischd mr gar id grauseg, dass ...“, wie a Rechtfertigeng, ond hodd's eabbr grauseg wiichdeg, ischas leatz, wemmam id gnuag Ghair geit.

Will ma no oas druffsetza, sait ma schtatt „grauseg“ „grauseemeg“. Ond ma kannt, wemma „grauseg“ sait, ‚s „au“ ond bei „grauseemeg“ ‚s „ee“ soo ed Länge zia, dassas ironisch rauskonnt.

„Grauseg“ goht gar au so weit, dass z.B. Leit, wo vo eabbes grauseg beseelt send ond tempramentvoll ämmool da Rahma iibschreitad, halba zom Schbass „a Grausege“ odr „Grausegr“ ghoaßaweand. D' Schwooba send jo suschd ehnr ‚s Geegadoal...

arg, sehr, schlimm ...

Man darf nicht den Fehler begehen und meinen, „grauseg“ sei das hochdeutsche „grausig“. Freilich kann es schon einmal sein, dass „grausig“ gemeint ist, wenn „grauseg“ gesagt wird. Aber das ist die Ausnahme.

„Grauseg“ im Schwäbischen ist eher identisch mit „arg“ oder „sehr“ im Hochdeutschen.

Beispiele:

Es ist sehr schön (auch überhaupt gar nicht schön, arg schlimm, sehr gut, arg recht ...).

Sie ist sehr eitel (auch arg ordentlich, arg hinterher, sehr eigen ...).

Man kann wie besessen arbeiten (auch schnell rennen, arg weinen, fürchterlich schelten, arg ächzen und stöhnen ...).

Man kann eine Riesenfreude haben (eine schlimme Zeit haben, sehr gutes Essen kochen, einen tollen Film anschauen ...).

Es kann einem arg weh tun, man könnte es sehr schön haben, man kann einem auch alles arg vermiesen.

Heißt es: „S ischd mr grauseg, dass ...“, ist das wie Mitleid oder Entschuldigung gemeint, bei: „S ischd mr gar id grauseg, dass ...“, wie rechtfertigend, und wenn es jemand „grauseg“ wichtig meint, verletzt es ihn, wenn man ihn nicht respektiert.

Will man den Eindruck noch verstärken, sagt man statt „grauseg“ „grauseemeg“. Wird bei „grauseg“ das „au“ oder bei „grauseemeg“ das „ee“ in die Länge gezogen, ist es ironisch gemeint.

Der Ausdruck „grauseg“ geht auch so weit, dass z.B. Menschen, die von etwas stark beseelt sind und temperamentvoll manchmal den Rahmen überschreiten, halb spaßeshalber als „a Grausege“ oder „a Grausegr“ tituliert werden. Schwäbische Eigenschaft ist ansonsten ja eher das Gegenteil ...

(GG)

Einladung zur Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Bürgermeister Frank Schroft lädt regelmäßig zu Bürgersprechstunden im Hauptort sowie in den Stadtteilen ein.

Die nächste Bürgersprechstunde in Unterdigisheim ist am **Mittwoch, 26. Juni 2024, von 18.00 bis 19.30 Uhr** im Rathaus.

Um vorherige Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters (Telefon 07431 6349-28) wird gebeten.

Impressum: Herausgeber: Stadtverwaltung Meßstetten
Hauptstr.9, 72469 Meßstetten, Tel.074316349-0.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Frank Schroft oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: 07431 6349-43, Fax 07431 6349-994 oder
E-Mail amtsblatt@messstetten.de

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Informationen

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Frauen leben Gemeinschaft

„Sammele meine Tränen in deinem Krug“

Ein Abend mit Marlene Trick

Dazu laden wir wieder alle interessierten Frauen ein.

Freitag, 28. Juni 2024 um 19.00 Uhr
Katholisches Gemeindehaus Meßstetten

Anschließend laden wir Euch zu einem kleinen Imbiss ein.

Wir freuen uns auf Euch,

Euer „Ökumene-Team“

Evangelische Kirche
Evangelisch-methodistische Kirche
Katholische Kirche

Rose Gomeringer-Haas
Iris Bühler
Angelika Eppler

Es freut sich auch: Marlene Trick (Pfarrerin in Ruhe)



ELFMETER TURNIER

28.06.24

Startgeld 20€
40 Mannschaften
1.) Platz 250€
2.) Platz 150€
3.) Platz 75€
4.) Platz 25€

FREITAG 28.06. 18.00 UHR

Anmeldung unter:
www.sv-hartheim.de
+49 1737212353

AUF DEM LAU /
SPORTPLATZ HARTHEIM

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Bei der Stadt Meßstetten ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle in unserer Kindertageseinrichtungen in Hartheim.

Wir wünschen uns:

- engagierte und qualifizierte Fachkräfte
- Einfühlungsvermögen, Organisationsfähigkeit und Flexibilität
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative sowie kompetentes und wertschätzendes Handeln, welches das Wohl des Kindes in den Mittelpunkt stellt

Wir bieten Ihnen:

- vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD

Weitere Informationen zu den Kindertageseinrichtungen finden Sie auf www.stadt-messstetten.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **Freitag, 12. Juli 2024** an:

Stadtverwaltung Meßstetten, Hauptamt,
Hauptstraße 9, 72469 Meßstetten

Für Ihre Fragen zur Einrichtung und zum pädagogischen Konzept steht Ihnen die Leiterin der Kindertageseinrichtung, Frau Julia Bratz, Tel. 07579 / 676 gerne zur Verfügung. Organisatorische Fragen richten Sie bitte an Herrn Thomas Berg, Telefon 07431 / 63 49 32, E-Mail: Thomas.Berg@messstetten.de.

Kurzbericht von der Gemeinderatssitzung am Freitag, 14. Juni 2024, 17 Uhr, im Rathaus Meßstetten

TOP 1 / Bürgerfragestunde

Ein Bürger wollte wissen, ob das Sportzentrum Geißbühl rechtzeitig fertiggestellt ist, dass der Heuberg-Bära-Pokal auf dem neuen Platz ausgetragen werden kann. Bürgermeister Frank Schroft sagte zu und verwies auf den Inbetriebnahme-Termin am 4. Juli 2024.

TOP 2 / Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es gab keine Bekanntgaben.

TOP 3 / Gaskonzessionsverfahren

- Entscheidung über den Abschluss eines neuen Gaskonzessionsvertrags

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Meßstetten beschließt, die Gaskonzession an die FairEnergie GmbH zu vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt, den Gaskonzessionsvertrag mit der FairEnergie GmbH abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4 / Erschließung des Baugebiet „Loh I“ in Meßstetten

- Vergabe der Bauleistungen

Beschlussvorschlag:

1. Die Vergabe der Bauleistungen für das Gewerk 010, Los 1 (Tiefbauarbeiten), erfolgt an die Firma Berger GmbH aus Meßstetten zum Angebotsendpreis in Höhe von 861.881,99 Euro (brutto).
2. Die Vergabe der Bauleistungen für das Gewerk 010, Los 2 (Straßenbauarbeiten), erfolgt an die Firma Clemes Müller GmbH & Co.KG aus Albstadt zum Angebotsendpreis in Höhe von 539.976,59 Euro (brutto).
3. Die Vergabe der Bauleistungen für das Gewerk 020, Liefern und Verlegen der Wasserleitung, erfolgt an die Firma Schäfer Rohrnetz- und Anlagenbau GmbH aus Dotternhausen zum Angebotsendpreis in Höhe von 173.536,89 Euro (brutto).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5 / Kanalinnensanierung

- Vergabe der Bauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Die Vergabe der Arbeiten für die Kanalsanierung erfolgt an die Firma WS Kanalsanierung GmbH aus Gerstetten zum Angebotspreis in Höhe von 211.566,38 Euro (brutto).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6 / Erneuerung der Abwasserdruckleitung zwischen Heinstetten und Hartheim

- Abschluss einer Nachtragsvereinbarung

Beschlussvorschlag:

Dem Abschluss einer Nachtragsvereinbarung mit einer Summe in Höhe von 115.355,63 EUR (brutto) mit der Firma Christian Koch GmbH & Co.KG aus Ratshausen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 7 / Überprüfung der bisherigen Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, den Elternbeitrag in den Kindergartenjahren 2024/2025 und 2025/2026 um jeweils 5 Prozent zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja- und 9 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung.

Wir werden über diesen Tagesordnungspunkt noch berichten.

TOP 8 / Baugebiet „An der Seite II“ in Hartheim

- Endabrechnung Erschließungsaufwand
- Widmung der Straßen im Baugebiet

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die Abrechnung des tatsächlich entstandenen Erschließungsaufwandes für das Baugebiet „An der Seite II“ in Hartheim zur Kenntnis und beschließt den Beitragssatz von 16,8100753976 Euro je m²/Nutzungsfläche.
2. Die Straßen im Baugebiet „An der Seite II“ (Straße A und B: Ob dem Beurental) weisen gemäß § 4 der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Meßstetten zum 23.04.2024 die Merkmale der endgültigen Herstellung auf.
3. Gemäß § 5 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg gelten die Straßen im Baugebiet „An der Seite II“ mit der endgültigen Überlassung für den Verkehr ab 23.04.2024 als gewidmet. Ab diesem Zeitpunkt erhalten diese Straßen gemäß § 3 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg die Verkehrsbedeutung von Gemeindestraßen. Innerhalb dieser Gruppe stellen sie Ortsstraßen im Sinne des § 3 Abs. 2 Ziff. 2 Straßengesetz dar.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 9 / Haushaltszwischenbericht 2024

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Haushaltszwischenbericht 2024 zur Kenntnis.

Wir berichten über diesen Tagesordnungspunkt ausführlich auf Seite 2 in dieser Amtsblattausgabe.

TOP 10 / Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Es gab aus dem Gremium Nachfragen zum Vergabestand bei den Bauplätzen „Am Berg“, zum möglichen Verleih städtischer Sonnenschirme für Vereinsfeste, um die Ausstattung des Fußballfeldes beim Sportzentrum Geißbühl sowie zur Aufhebung der Umleitung beim Gymnasium. Die Stadtverwaltung beantwortete alle Fragen.

Endgültige Herstellung und Widmung der Straßen im Baugebiet „An der Seite II“ in Hartheim

Die Erschließungsstraßen im Baugebiet „An der Seite II“ in Hartheim (laut Bebauungsplan Straße A und B: Ob dem Beurental) weisen gemäß § 4 der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Meßstetten seit 23.04.2024 die Merkmale der endgültigen Herstellung auf.

Gemäß § 5 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 14.06.2024 die Straßen im Baugebiet „An der Seite II“ mit der endgültigen Überlassung für den Verkehr ab 23.04.2024 gewidmet. Ab diesem Zeitpunkt erhalten diese Straßen gemäß § 3 Straßengesetz für Baden-Württemberg die Verkehrsbedeutung von Gemeindestraßen. Innerhalb dieser Gruppe stellen sie Ortsstraßen im Sinne des § 3 Abs. 2 Nr. 2 Straßengesetz dar.

Meßstetten, den 14.06.2024

gez.
Schroft, Bürgermeister

Veröffentlichung von Personenstandsfällen Monat Mai 2024

Geburten:

27.05.2024 Rhea Timea Patrick Eimert und Meßstetten,
Hatice Eimert Lindenstr. 25

In Balingen ist geboren:

30.05.2024 Jakob Markus Marco Heimann und Meßstetten,
Jasmin Kathrin Graf Blumersbergstr. 1

Eheschließungen:

10.05.2024 Frank Reinhold Sauer beide Stadtteil
Jennifer Corinna Junker Hossingen,
Am Ödental 24

11.05.2024 Benjamin-Elias Cimpean beide Balingen,
Daniela-Edita Ceasar Johannesstr. 23
18.05.2024 Michael Walter Buck beide Meßstetten,
Stefanie Fecker Ebinger Str. 8
27.05.2024 Sebastsian Glaser beide Stadtteil
Isabelle Löckel Hartheim,
Holderstr. 27

Sterbefälle:

01.05.2024 Bothpitar Sous Obernheim, 23
Eibenstr. 5
18.05.2024 Egon Dieter Alber Meßstetten, 78
Gartenstr. 62
22.05.2024 Herbert Alban Schäfer Stadtteil Unterdigisheim, 85
Marienstr. 11

In Balingen ist verstorben:

10.05.2024 Hannelore Nowak Stadtteil Tieringen, 79
Nackstr. 14

In Albstadt sind verstorben:

18.05.2024 Franz Karle Stadtteil Unterdigisheim, 86
Mühlstr. 7
23.05.2024 Margrit Renate Reiner Stadtteil Unterdigisheim, 83
Am Ringenstall 5

In Sigmaringen ist verstorben:

27.05.2024 Hildegard Messner Stadtteil Unterdigisheim, 91
Marienstr. 21

AKTUELLES AUS DEM RATHAUS



Fundamt

Auf dem Fundamt in Meßstetten sind folgende Gegenstände abgegeben worden:

- 1 Schweizer Messer
- 1 Garagentoröffner
- 1 Roller mit pinken Rädern
- 1 Armband
- 1 Kinderbrille
- 1 kabellose Kopfhörer
- 1 Sonnenbrille
- 1 Ring (silber) mit Inschrift
- 1 Jeansjacke
- 1 schwarzer Handschuh
- 1 Brille (grün/gelbes Gestell)
- 1 kleines blau/grünes Stofftier
- 1 Geldbetrag

Die Sachen können bei der Stadtverwaltung, Zimmer 003, abgeholt werden. Telefon: 07431/6349-15.



Umweltinfo

Abfuhr „Altpapier-Tonne“ Mi., 26.06.2024

Hartheim, Heinstetten, Hossingen, Oberdigisheim, Tieringen, Unterdigisheim

Die Altpapier-Tonne bitte am Entleerungstag ab 06.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen!

Jugendbüro Meßstetten- Nusplingen - Obernheim



Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern,
am 25.06.2024 findet die Mädchengruppe wie gewohnt statt. Wir gehen gemeinsam Eis essen.

Am 26.06.2024 findet der Mittagstreff wie gewohnt statt.
Am Donnerstag, den 27.06.2024, findet Cook ‚n‘ Chill wie gewohnt statt.

An den anderen Tagen (Montag und Freitag) bleibt der Jugendraum aufgrund von Urlaub geschlossen.

Daniel Klapper und Melanie Liedtke
Skistr. 39, 72469 Meßstetten
E-Mail d.klapper@diasporahaus.de,
m.liedtke@diasporahaus.de
Tel. 0177 9593006

In der kommenden Woche findet die Gruppe ‚Buelochgruppe‘ wie gewohnt statt. Die Gruppe Spielen und Lernen findet ebenfalls wie gewohnt statt!

Montag, 24.06.2024	15.45 bis 17.45 Uhr	Buelochgruppe: Wir basteln einen Fächer Spielen und Lernen:
Dienstag, 25.06.2024	16.00 bis 18.00 Uhr	Boule spielen und Eis essen auf dem Marktplatz

Ina Kästle-Müller
Skistr. 39, 72469 Meßstetten
Tel. 0157 38804552

Schulsozialarbeit Burgschule und Wilhelm-Busch-Schule

Die Schulsozialarbeit ist täglich von 7.30 bis 16.00 Uhr telefonisch und per E-Mail erreichbar:

Ina Kästle-Müller
Skistr. 39, 72469 Meßstetten
i.kaestle-mueller@diasporahaus.de
Tel. 0157 38804552

Von Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr erreichbar:

Carina Weier
Skistr. 39, 72469 Meßstetten
c.weier@diasporahaus.de
Tel. 0162 6454830

Schulsozialarbeit an den Grundschulen Tieringen/Oberdigisheim und Hartheim/Heinstetten

Liebe Eltern, liebe Kinder,
bei Gesprächsbedarf und für einen persönlichen Einzeltermin wenden Sie sich/wende dich an den unten aufgeführten Kontakt.

Tieringen/Oberdigisheim:

Nadja Damang
Skistraße 39, 72469 Meßstetten
n.damang@diasporahaus.de
Tel. 0157 38804550

Hartheim/Heinstetten:

Sie erreichen Frau Müller telefonisch von Dienstag bis Donnerstag immer vormittags.

Christina Müller
Skistraße 39, 72469 Meßstetten
c.mueller@diasporahaus.de
Tel. 0157 37535433

Schulsozialarbeit an Realschule und Gymnasium Meßstetten

Die Schulsozialarbeit ist täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Realschule:

Annica Lederer
Ludwig-Uhland-Straße 4, 72469 Meßstetten
a.lederer@diasporahaus.de
Tel. 0157 37535414

Gymnasium:

Melanie Liedtke
Ludwig-Uhland-Straße 4, 72469 Meßstetten
m.liedtke@diasporahaus.de
Tel. 0173 7492131

Verein zur Förderung der Altenhilfe Meßstetten e.V.



Bürgertreff am Montag, 24. Juni 2024 um 14 Uhr

Was bedeutet „Stambulant“?

Herr Kaspar Pfister, Geschäftsführer von BeneVit berichtet im Bürgertreff über das Bauvorhaben des Gesundheitszentrums in Meßstetten. Das Bürgertreffteam sorgt mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, Brezeln und Getränken für das leibliche Wohl der Gäste.

Boulegruppe

Die Boulegruppe des Vereins trifft sich jede Woche dienstags ab 17 Uhr am Bouleplatz beim Rathaus. Bei schlechter Witterung fällt das Boulespiel aus. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Sommerfest des Bürgertreffs am Montag, 1. Juli 2024 in Hartheim

Montag, 1. Juli 2024

Das Sommerfest des Bürgertreffs am Montag, 1. Juli 2024 ab 14 Uhr findet in diesem Jahr je nach Wetter beim oder im **Sportheim in Hartheim** statt. Mitglieder und Freunde des Vereins, auch aus den Stadtteilen, sind recht herzlich zum Volksliedersingen mit den Musikanten der Schwäbischer Heimatmusik aus Dietingen eingeladen. Für Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Getränke und Vesper ist gesorgt



Gesamtfeuerwehr Meßstetten

Feuerwehr Großübung Wasserförderung lange Wegstrecken in Tieringen

Die diesjährige gemeinsame Großübung aller Abteilungen unserer Gesamtfeuerwehr sowie der Führungsgruppe Großer Heuberg „Wasserförderung lange Wegstrecken“ findet am

Samstag, den 22.06.2024 um 14.00 Uhr

in Tieringen statt.

Übungsannahme ist ein Brand in der Lagerhalle aufgrund eines technischen Defekts, die Lagerhalle steht im Vollbrand. Das Feuer hat bereits auf die Reithalle übergegriffen.

Am Übungsobjekt selber wird die Brandbekämpfung ohne Menschenrettung simuliert.

Bei dieser Übungsannahme muss im Ernstfall, die Schlauchleitung bzw. Löschwasserversorgung aus dem Ortsgebiet Tieringen über eine lange Wegstrecke aufgebaut und verlegt werden. Treffpunkt für alle geladenen Gäste und interessierten Zuschauer ist um 13.45 Uhr am Übungsobjekt, Berghof 1 Pferdestall Silbernagl in Meßst.-Tieringen.

Wer die Arbeiten zur Verlegung der Wasserförderung verfolgen möchte, kann sich im Bereich zwischen unterem und oberem Feriendorf einfinden.

Aufgrund der beengten Zufahrtsverhältnisse, möchte ich noch darauf hinweisen, dass auf der Zufahrtsstrecke bis zum Tennisheim, für die Zeit der Übung ein absolutes Park- und Halteverbot besteht.

Über zahlreiche Zuschauer aus der Bevölkerung würden sich die teilnehmenden Hilfsorganisationen und ich mich sehr freuen. Die Altersabteilung ist ebenfalls gerne zum Zuschauen eingeladen.

Ralf Smolle
-Kommandant-

Ökumenische Hospizgruppe Großer Heuberg Meßstetten



Letzte-Hilfe-Kurs

Kleines 1x1 der Sterbebegleitung

Lebensende und Sterben von Angehörigen, Freunden, Nachbarn, macht uns oft hilflos, weil uns das Wissen der Begleitung im Sterbeprozess verloren gegangen ist. In diesem Kurs werden an zwei Abenden Basiswissen, Orientierung und einfache Handgriffe zum Thema Sterbebegleitung vermittelt. Dieser Kurs kann dazu ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen. Die Kursinhalte wurden vom Pallativ-Care-Mediziner Dr. Georg Bollig entwickelt und initiiert.

Hier einige Statements der TeilnehmerInnen

- Fachlichkeit und persönliche Angerührtheit
- Sterbe- und Trauerprozess sind individuell und man kann seinen eigenen Weg finden
- Angenehme Atmosphäre und Offenheit
- Sachliche Darstellung nimmt Angst
- Viel praxisnahes Wissen

Referentinnen: Silvia Häfele und Birgit Schafitel-Stegmann von der Ökumenischen Hospizgruppe Balingen

Die Veranstaltungen finden am Dienstag, 25.06.2024 und am Dienstag, 02.07.2024 um 18:00 Uhr in der Begegnungsstätte, Hangergasse 68, in Meßstetten statt.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

Anmeldung unter Tel.: 07579 1008 oder E-Mail.: elvira@kleinerweb.de

Die Teilnahme ist kostenlos

BEREITSCHAFTSDIENSTE



Ärztlicher Bereitschaftsdienst das Wochenende 22./23.06.2024

Notdienst Allgemeinarzt, Augenarzt, HNO-Arzt und Kinderarzt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer **116117**

Außerdem können Patienten ohne vorherige Anmeldung die allgemeinen Notfallpraxen Albstadt und Balingen sowie die Kindernotfallsprechstunde in Albstadt zu den unten angegebenen Öffnungszeiten aufsuchen.

Allgemeine Notfallpraxis Albstadt

Zollernalb Klinikum
Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 10 – 18 Uhr

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Balingen

Zollernalb Klinikum
Tübinger Str. 30, 72336 Balingen
Samstags, Sonn- und Feiertages: 08:00 – 22:00 Uhr

Kindernotfallsprechstunde

Kindernotfallsprechstunde am Klinikum Albstadt wurde zum Jahresende 2023 eingestellt.

Für die Eltern stehen analog der Versorgung an den Wochenenden und Feiertagen die Kinder- und Jugendärztlichen Notfallpraxen in Tübingen, Reutlingen und Villingen-Schwenningen zur Verfügung. Ebenso bleiben die Allgemeinen Notfallpraxen in Albstadt und Balingen weiter unverändert bestehen. Diese Strukturen stehen weiterhin für die Bevölkerung zur Versorgung dringender Akutfälle zur Verfügung. Kinderärztliche Notfallpraxen sind im Land bisher immer an eine Kinderklinik angebunden. Da es im Zollernalbkreis keine Kinderklinik gibt, wurde dort auf Initiative der ansässigen Kinder- und Jugendärzte eine freiwillige Sprechstunde an Sonntagen zusätzlich zu ihren eigentlichen Diensten eingeführt. Inzwischen nehmen zu wenige Kinderärzte an dem Angebot teil, so dass die Kindersprechstunde nicht mehr vorgehalten werden kann.

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen,

Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen
Samstags, Sonn- und feiertags: 10:00 - 19:00 Uhr

Kostenfreie Rufnummer

116117

Ergänzend:

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe:

Zentrale Rufnummer: 07433/ 9092-0.

Zahnarzt:

Für den **zahnärztlichen Notdienst** gilt folgende Nummer: **0761 /120 120 00**

Tierarzt:

Sonntag, 23.06.2024

Tierärztliche Praxis Steinwandel,
Kantstraße 100, 72458 Albstadt-Ebingen
Tel.: 07431/ 59 06 00

Stadtteile Hartheim und Heinstetten

Tierarztpraxis Janeta Dabruck, Bittelschießer Straße 7,
72488 Sigmaringen,
Tel.: 07571/1 36 54

Sozialstation:

Tel. 07431 / 96246

Ersthelfergruppe DRK und Rettungsdienst:

Tel. 112

Ökumenische Hospizarbeit

**07431/96246
0151/41270727**

Apotheken:

Samstag, 22.06.2024

Kronen-Apotheke Tailfingen,
Kronenstraße 3, 72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 07432/ 9 90 55

Sonntag, 23.06.2024

Obere-Apotheke Albstadt,
Marktstraße 44, 72458 Albstadt-Ebingen
Tel.: 07431/ 32 40

